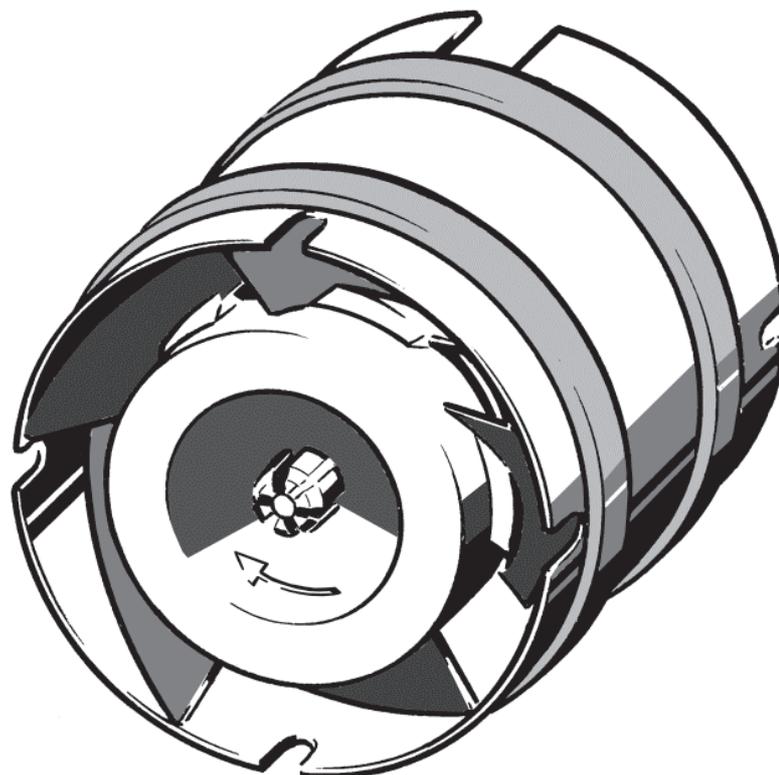


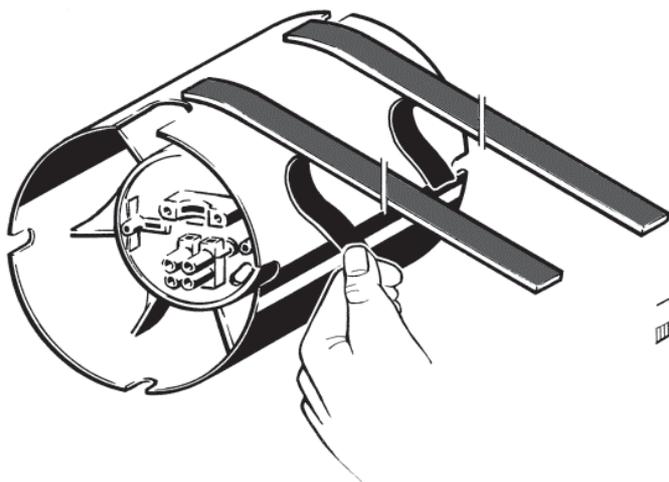
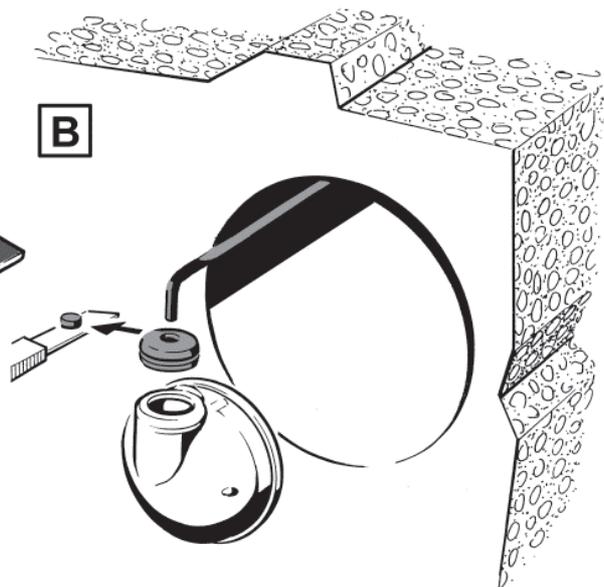
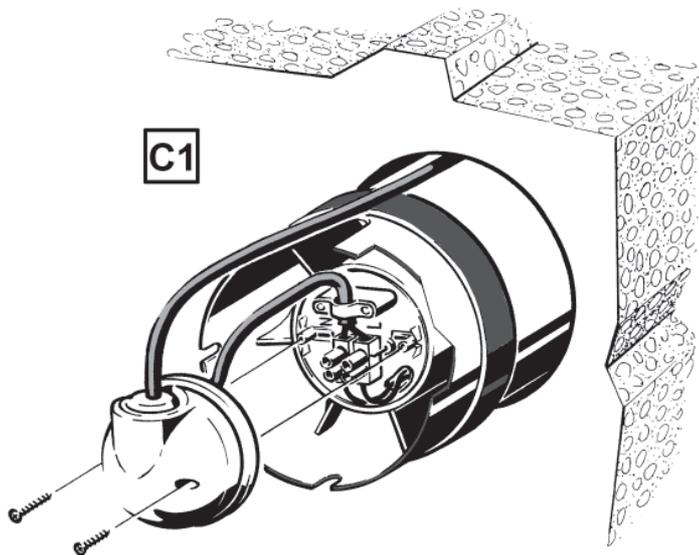
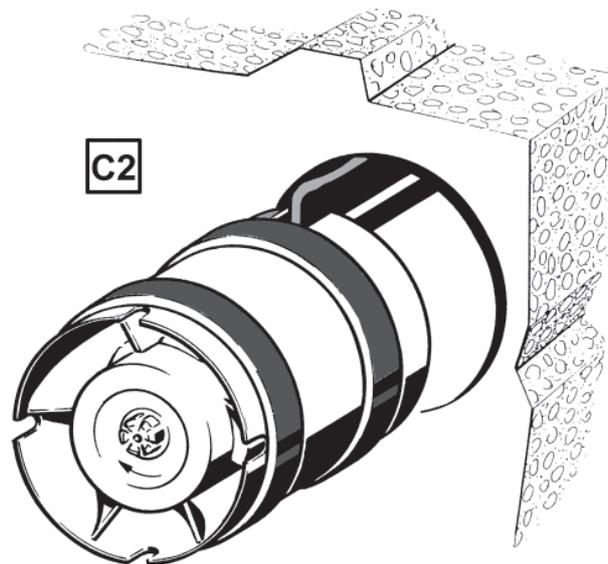
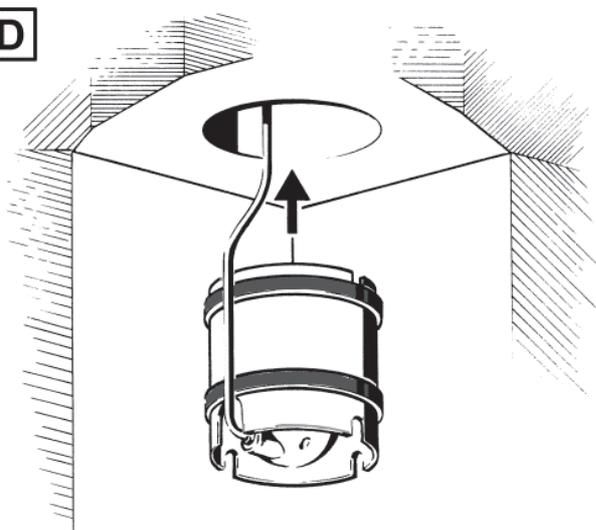
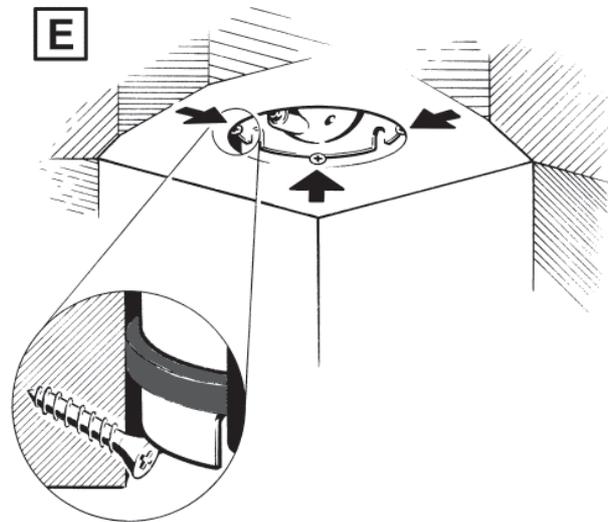
Rohreinschubventilator  
Duct-mounted fan  
Aérateur tubulaires

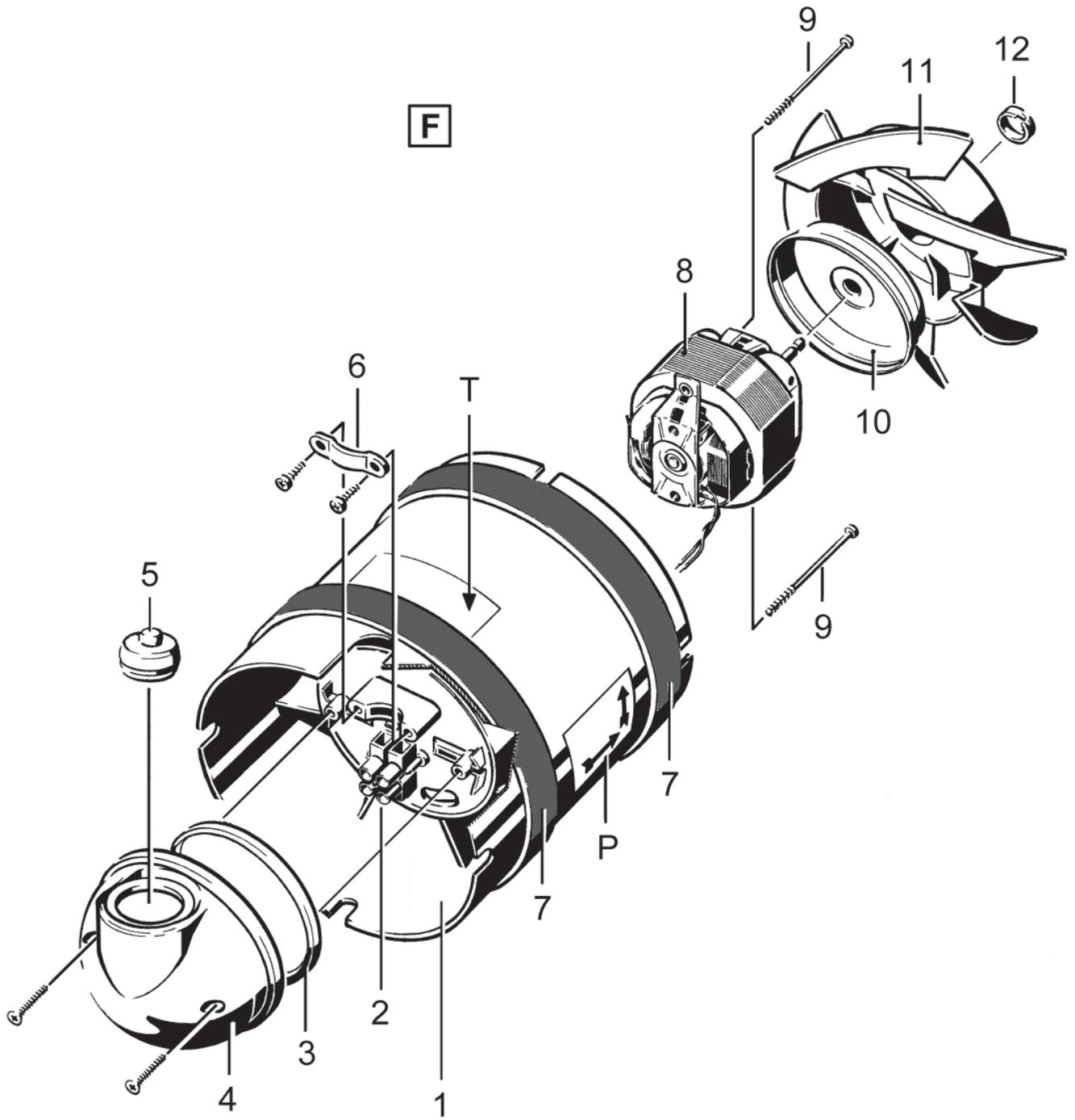


ECA 11 E

Montage- und Betriebsanleitung  
Mounting and Operating instructions  
Instructions de montage et Mode d'emploi



**A****B****C1****C2****D****E**



# Rohreinschubventilator

## ECA 11 E

### 1. Lieferumfang

Rohreinschubventilator, 2 Schaumstoffbänder, Zubehörbeutel (Leitungstülle, Zugentlastung mit 2 Schrauben, 2 Schrauben für Motorkappe), Montage- und Betriebsanleitung.

### 2. Verwendete Symbole

#### 2.1 Warnsymbole



##### **Lebensgefahr.**

Eine Nichtbeachtung kann zum Tod oder zu schweren Körperverletzungen führen.



##### **Verletzungsgefahr.**

Eine Nichtbeachtung kann zu leichten bis mittleren Körperverletzungen führen.

**ACHTUNG**

##### **Sachschäden.**

Eine Nichtbeachtung kann zu Sachschäden führen.

#### 2.2 Sonstige Symbole



**INFO-Symbol:** Mit diesem Symbol versehene Textpassagen geben Ihnen wichtige Informationen und Tipps.

- **Aufzählungssymbol:** Liste mit wichtigen Informationen zum jeweiligen Thema.



##### **Handlungssymbol:**

Liste mit durchzuführenden Tätigkeiten. Führen Sie die angegebenen Anweisungen der Reihe nach durch.

### 3. Produktinformationen

#### 3.1 Geräteübersicht, Abb. F

- 1 Gehäuse
  - 2 Anschlussklemme, 2polig
  - 3 O-Ring
  - 4 **Motorkappe** (als Ersatzteil lieferbar)
  - 5 Leitungstülle, weiß
  - 6 Zugentlastung
  - 7 Schaumstoffband
  - 8 Motor
  - 9 Schraube
  - 10 Motorschutzdeckel
  - 11 Flügelrad
  - 12 Sicherungsring
- P Pfeile Förder- und Drehrichtung  
T Typenschild

#### 3.2 Produktbeschreibung

ECA 11 E sind drehzahlsteuerbar. Der Motor ist für den Dauerbetrieb ausgelegt. Hintereinanderschalten von 2 Ventilatoren ergibt doppelte Druckstärke.

Ein/Aus erfolgt mit Lichtschalter oder separatem Schalter (beide bauseitig). Ventilator schaltet beim Betätigen des Schalters sofort ein/aus.

Bei thermischer Überlastung schaltet ein integrierter Motorüberlastungsschutz das Gerät aus. Vor Wiederinbetriebnahme den ECA 11 E so lange ausgeschaltet lassen, bis Motor und Temperaturbegrenzer abgekühlt sind. Erst dann wieder einschalten.

**Impressum:** © Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH.  
Deutsche Original-Betriebsanleitung.  
Druckfehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

### 3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Zur Belüftung oder Entlüftung, je nach Einbaulage im Rohr.
- Für die Entlüftung von Bädern, WCs, Abstell- und Vorratsräumen, Büros etc.
- Passend in Rohre DN 100, zum Beispiel Wickelfalzrohr oder Wandhülse WH 100.
- Für jede Einbaulage geeignet.

### 3.4 Vorhersehbare Fehlanwendungen

Maico haftet nicht für Schäden durch bestimmungswidrigen Gebrauch. **Gerät auf keinen Fall einsetzen:**

- wenn ein Berührungsschutz nach EN 294 fehlt.
- in der Nähe von brennbaren Materialien, Flüssigkeiten oder Gasen.
- für die Förderung von Chemikalien, aggressiven Gasen oder Dämpfen.
- in explosionsfähiger Atmosphäre.
- in Einzelentlüftungsanlagen nach DIN 18017.

## 4. Technische Daten

Siehe Typenschild oder Internet.

## 5. Umgebungsbedingungen und Grenzen für den Betrieb

- Zulässige Höchsttemperatur des Fördermediums: + 40 °C
- **Bei Betrieb mit raumluftabhängigen Feuerstätten und Einbaulage "Entlüftung":**  
Unbedingt für eine ausreichende Zuluftnachströmung sorgen. Die maximal zulässige Druckdifferenz pro Wohneinheit beträgt 4 Pa.

## 6. Grundlegende Sicherheitshinweise

### 6.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Sicherheitshinweise vor Inbetriebnahme aufmerksam durchlesen.
- Anleitung aufbewahren.
- Das Gerät darf nicht als Spielzeug verwendet werden.
- Montage nur durch Fachkräfte zulässig.
- Elektrischer Anschluss und Reparaturen nur durch Elektrofachkräfte zulässig.
- Die auf dem Typenschild angegebene Schutzart ist nur gewährleistet
  - bei bestimmungsgemäßigem Einbau (waagerechte Einbaulage) und
  - bei ordnungsgemäßer Einführung der Leitungen in die vorgesehene Leitungstülle.
- Gerät nur an fest verlegte elektrische Installation mit Leitungen vom Typ NYM-O oder NYM-J (3 x 1,5 mm<sup>2</sup>) anschließen. Vorrichtung zur Trennung vom Netz mit mind. 3 mm Kontaktöffnung je Pol erforderlich.
- Gerät nur mit auf Typenschild angegebener Spannung und Frequenz betreiben.
- Gerät nie ohne Motorkappe [4] betreiben.
- Nie ohne Schutzgitter bei freier Ansaugung betreiben. Zum Beispiel Maico-Schutzgitter SGR 100 montieren.
- Veränderungen und Umbauten sind nicht zulässig und entbinden Maico von jeglicher Gewährleistung und Haftung.

### 6.2 Sicheres und korrektes Verhalten für den Betrieb

- **Verletzungsgefahr.** Keine Gegenstände in den Luftkanal oder das Gerät hineinstecken.
- **Gefahr durch sich drehendes Flügelrad.** Nicht zu nahe an das Gerät gehen, damit Haare, Kleidung oder Schmuck nicht in das Gerät hineingezogen werden können.

## 7. Montagevorbereitungen



**Lebensgefahr durch Stromschlag.**  
Netzsicherung ausschalten.

- Rohrleitung DN 100 installieren.
- Elektrische Netzleitung bis zum Montageort verlegen.

**i** Ventilator wird außerhalb der Wandhülse angeschlossen, siehe Abb. C1. Länge der Netzleitung beachten.

- Beide Schaumstoffbänder [7] gemäß Abb. A auf Gehäuse [1] kleben.

### 7.1 Vorbereitungen für den Betrieb mit Drehzahlsteller

- Drehzahlsteller STU 1, ST 1 oder STS 2,5 aus Maico-Zubehörprogramm verwenden.



**VORSICHT**

**Stillstand und Funktionsstörung des Ventilators bei zu geringer Ausgangsspannung am Drehzahlsteller.**

- Hinweise in Betriebsanleitung Drehzahlsteller beachten.
- Mindestdrehzahl am Drehzahlsteller immer so einstellen, dass Motor nach Spannungsausfall wieder anläuft.

**i** Durch die Technik der Phasenanschnittsteuerung kann es zu Brummgeräuschen kommen.

## 8. Montage

### 8.1 Elektrischer Anschluss



**GEFAHR**

**Lebensgefahr durch Stromschlag.**  
➤ Netzsicherung ausschalten.



**VORSICHT**

**Gerätebeschädigung bei Kurzschluss.**  
➤ Schutzleiter und nicht benötigte Adern abschneiden und isolieren.



**VORSICHT**

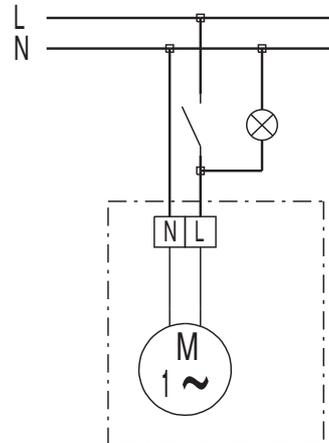
**Kurzschlussgefahr und Gerätebeschädigung durch eindringendes Kondenswasser bei fehlerhafter Einführung der Anschlussleitung.**

- Netzleitung ordnungsgemäß durch Leitungstülle [5] in das Gerät führen. Darauf achten, dass die Leitungstülle die Anschlussleitung dicht umschließt.



Bei Elektroinstallation und Gerätemontage unbedingt die einschlägigen Vorschriften beachten, in Deutschland insbesondere DIN VDE 0100 mit den entsprechenden Teilen.

- Motorkappe [4] abnehmen.
- Zapfen der Leitungstülle [5] gemäß Abb. B abschneiden.
- Netzleitung durch die Leitungstülle führen.
- Leitungen abmanteln und an Anschlussklemme [2] gemäß Schaltbild anschließen.



- Zugentlastung [6] anbringen.
- Motorkappe mit den beiden Befestigungsschrauben mit dem Gehäuse [1] verschrauben, siehe Abb. C1.

## 8.2 Wandmontage, Abb. C1 und C2

**ACHTUNG Funktionsstörung und Gerätebeschädigung durch streifendes Flügelrad [11] bei fehlerhaftem Einbau.**

- Gehäuse [1] weder verspannt noch gequetscht einbauen.

**ACHTUNG Kurzschlussgefahr und Gerätebeschädigung durch Kondenswasserbildung im Ventilatorgehäuse.**

- Lüftungsleitungen fachgerecht thermisch isolieren.

- Gehäuse [1] waagrecht ausrichten und in die Rohrleitung schieben.  
Dabei die Förderrichtung beachten:  
Entlüftung (Abb. C1) / Belüftung (Abb. C2)



Förder- und Drehrichtung sind auf dem Ventilatorgehäuse durch Pfeile "P" gekennzeichnet.

- Berührungsschutz anbringen, zum Beispiel Schutzgitter SGR 100.

## 8.3 Deckenmontage, Abb. D und E

**ACHTUNG Funktionsstörung und Gerätebeschädigung durch streifendes Flügelrad [11] bei fehlerhaftem Einbau.**

- Gehäuse [1] weder verspannt noch gequetscht einbauen.

- Gehäuse [1] senkrecht ausrichten und in die Rohrleitung schieben (Abb. D).  
Dabei die Förderrichtung beachten:  
Entlüftung (Abb. C1) / Belüftung (Abb. C2)



Förder- und Drehrichtung sind auf dem Ventilatorgehäuse durch Pfeile "P" gekennzeichnet.

**ACHTUNG Funktionsstörung und Gerätebeschädigung bei nicht ordnungsgemäß gesichertem Ventilator.**

- Beim Deckeneinbau den Ventilator mit 3 Schrauben gegen Herabfallen sichern (→ Abb. E).
- Ventilator mit der Decke verschrauben.  
Schrauben sind bauseitig bereitzustellen.
- Berührungsschutz anbringen, zum Beispiel Schutzgitter SGR 100.

## 8.4 Inbetriebnahme

- Netzsicherung einschalten.
- Funktionstest durchführen.

## 9. Instandhaltung

Das Gerät ist wartungsfrei.

## 10. Reinigung



**Lebensgefahr durch Stromschlag.**

- Netzsicherung ausschalten.
- Regelmäßig und sorgfältig alle Staub- und Schmutzschichten an und innerhalb des Luftkanals entfernen.
- Zum Reinigen kein aggressives, gesundheitsschädliches oder leicht entflammbares Reinigungsmittel verwenden.

## 11. Störungsbehebung

- Bei jeder Störung eine Elektrofachkraft hinzuziehen.
- Reparaturen sind nur durch Elektrofachkräfte zulässig.



**Lebensgefahr, Gerät steht unter Spannung.**

- Netzsicherung ausschalten.

Störung	Ursache, Maßnahme
Ventilator schaltet nicht ein.	Keine Netzspannung. ➤ Prüfen, ob die Netzsicherung ausgefallen ist. Diese ggf. einschalten.
Ventilator schaltet nicht ein.	Flügelrad blockiert. ➤ Flügelradlauf überprüfen. Flügelrad ggf. reinigen.
Thermischer Überlastungsschutz des Motors schaltet den Ventilator aus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Motor zu heiß.</li> <li>• Ein/Aus-Schalter in Position „Aus“ schalten.</li> <li>• Warten, bis der Motor und der Temperaturbegrenzer abgekühlt ist. Die Abkühlzeit kann bis zu 10 Minuten betragen, je nach Motorgröße und Temperaturverhältnis.</li> <li>• Ein/Aus-Schalter in Position „Ein“ schalten.</li> <li>• Besteht die Störung weiterhin, Elektrofachkraft hinzuziehen.</li> </ul>

Tab.1: Störungsbehebung

## 12. Ersatzteile



Ersatzteil-Bestellungen:  
Geben Sie generell die Druck-Nr. dieser Anleitung 0185.0897.0006, das Produktionsdatum (Stempel auf dem Gehäuse) und die jeweilige Positionsnummer in Kapitel 3.1 an.

## 13. Demontage



**Lebensgefahr durch Stromschlag.**

- Netzsicherung ausschalten.

- Die Demontage ist nur durch Elektrofachkräfte zulässig.

## 14. Entsorgung



**Nicht in den Restmüll.**

Das Gerät enthält teils wiederverwertbare Stoffe, teils Substanzen, die nicht in den Restmüll gelangen dürfen.

- Entsorgen Sie das Gerät nach Ablauf seiner Lebensdauer nach den in Ihrem Land geltenden Umweltrichtlinien und Vorschriften.